



Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: GL/072/2020

Sachgebiet Geschäftsleitung	Sachbearbeiter Weichwald, Simon	Datum: 06.11.2020
--------------------------------	------------------------------------	----------------------

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Status
Gemeinderat	23.11.2020		öffentlich

Anpassungsmaßnahmen der neukonzipierten MVV-Regionalbuslinie 692

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 05.10.2020 die Weiterführung der MVV-Regionalbuslinie 692 zum Fahrplanwechsel 2021 vorbehaltlich der Zustimmung des Hallbergmooser Gemeinderates beschlossen. In der Gemeinderatssitzung am 20.10. 2020 wurde in Hallbergmoos die Buslinie 692 in der damals ausgearbeiteten Neukonzeption u. a. wegen der Betriebskosten abgelehnt. Aufgrund der Bedeutung der Buslinie für beide Kommunen wurde vom MVV eine überarbeitete Version entworfen, welche dem Gremium zur erneuten Beschlussfassung vorgelegt wird. Der Hallbergmooser Gemeinderat hat dieser Überarbeitung in seine Sitzung am 10.11.2020 zugestimmt.

Folgende Änderungen wurden gegenüber der Version der Vorabbekanntmachung getroffen:

- Die Linienführung vom Gewerbegebiet MABP in Hallbergmoos bis zum Flughafen wurde gekappt. Die Haltestelle Hallbergmoos, Lilienthalstraße wird den neuen Linienendpunkt darstellen. Der Bus wird von dort wieder durch den Ort Hallbergmoos nach Neufahrn verkehren.
- Der Betrieb am Wochenende und an Feiertagen wurde so konzipiert, dass nun umlauftechnisch nur ein Fahrzeug benötigt wird (in der vorherigen Version waren hierzu drei Fahrzeuge notwendig). Allerdings geht dies mit einer Ausdünnung des Taktes einher. Zuvor war an den Wochenenden bzw. an Feiertagen ein durchgehender 40-Minuten-Takt vorgesehen, in der vorliegenden Planung ist nun ein 60-Minuten-Takt angedacht. Mittels verlängerter Betriebszeiten, beginnend um 08:40 Uhr, ist es dennoch möglich, im Gegensatz zum jetzigen Probebetrieb mehr Fahrtenpaare anzubieten. Anstatt der bisherigen elf bzw. zwölf Fahrten je Richtung kann nun auf jeweils 16 Fahrten zurückgegriffen werden.
- Im werktäglichen Betrieb ist es aufgrund der Modifizierungen möglich, den Fahrzeugbedarf von fünf auf drei Busse zu reduzieren. Bis auf geringfügige Abweichungen im Minutenbereich bleibt der Fahrplan im Linienabschnitt Neufahrn (S) – Hallbergmoos (S) – Hallbergmoos (Ort) gegenüber der ersten Konzeption fast unverändert. Taktung, Anschlussbeziehungen und Fahrtenanzahl bleiben somit erhalten.
- Im Gemeindegebiet Neufahrn hat es aufgrund der Neukonzeption eine Änderung im Linienverlauf gegeben. Der MVV empfiehlt dringend die direkte Linienführung über die Grünecker Straße nach Hallbergmoos. Durch den Entfall der Robert-Koch-Straße / Albert-Schweitzer-Straße ergeben sich Zeitersparnisse, welche im Hinblick

auf verkehrsbedingte Verspätungen speziell zur Hauptverkehrszeit als Pufferzeiten benötigt werden. Bei zu knapp bemessenen Pufferzeiten können Verspätungen nicht mehr kompensiert werden. Dies führt dazu, dass die Linienführung nicht über die Robert-Koch-Straße und Albert-Schweitzer-Straße erfolgen soll, sondern über die Grünecker Straße nach Mintraching und Hallbergmoos.

Finanzierung:

Mit dem Wegfall der Teilstrecke Hallbergmoos – Flughafen lassen sich die jährlichen Nutzwagenkilometer (Nwkm) deutlich reduzieren und ein Einsparpotenzial beim Fahrzeugbedarf herbeiführen. Diese Anpassungsmaßnahmen sowie der Entfall einzelner Wochenendfahrten bewirken eine Verringerung der Betriebskosten. Dementsprechend bewegen sich die jährlichen Gesamtkosten der MVV-Regionalbuslinie 692 zwischen € 820.000,- bis € 920.000,-.

Nach dem Territorialprinzip entfallen anteilig ca. 185.000 Nwkm auf das Gemeindegebiet Neufahrn. Dies entspricht Betriebskosten von nun € 380.000,- bis max. € 426.000,- pro Jahr. In der bereits beschlossenen Linienkonzeption vom 05.10.2020 beliefen sich die Kosten auf € 414.000,- bis max. € 460.000,-. Darüber hinaus übernimmt das Landratsamt Freising 25 % der anfallenden Kosten. Mit diesem Landkreisanteil belaufen sich die jährlichen Kosten für die Gemeinde Neufahrn auf ca. € 285.000,- bis max. € 320.000,-. Dies sind ca. € 135.000,- weniger als die gemeindlichen Kosten bei der am 05.10.2020 befürworteten Linie.

Grundsätzlich wird bis zur nächsten Ermittlung der realen Ertragskraft ein Kostendeckungsgrad (Einnahmen aus dem Ticketverkauf) von 30 % angenommen.

Diskussionsverlauf:

Finanzielle Auswirkungen: ☐ nein ☒ ja

Gesamtkosten: € 380.000,- bis
€ 426.000,- p. a.

Haushaltsmittel im laufenden Haushaltsjahr sind bereitgestellt und verfügbar:

☒ nein ☐ ja, € _____ Haushaltsstelle: _____

Falls nein, sind außerplanmäßige Mittel erforderlich?

☐ nein ☐ ja, € _____ Haushaltsstelle: _____

Jährliche Folgekosten: ☐ nein ☒ ja, voraussichtliche Höhe € _____

Gegenfinanzierung / Zuschüsse: ☐ nein ☒ ja, voraussichtliche Höhe € 95.000,- bis
€ 106.000,-
p. a.

Ergänzende Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen:

Die Vertragslaufzeit beläuft sich unverändert auf fünf Jahre. Für die Gemeinde Neufahrn belaufen sich die Betriebskosten auf ca. € 380.000,- bis € 426.000,- pro Jahr. Der Anteil des Landkreises mindert die Kostenausgaben der Gemeinde jährlich um € 95.000,- bis € 106.000,- (25 %). Anhand der Anpassungsmaßnahmen und Kostenbeteiligung des Landkreises ergibt sich für die Gemeinde Neufahrn gegenüber der am 5. Oktober 2020 beschlossenen Version der Vorabbekanntmachung eine jährliche Kostenreduzierung von ca. € 129.000,- bis € 140.000,-.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt den aufgeführten Anpassungen und Änderungen der MVV-Regionalbuslinie 692 zu und beschließt die Übernahme des jährlichen Kostenanteils.

Beratungsergebnis:

Abstimmungs- Ergebnis	:	zugestimmt	abgelehnt	lt. Beschlussvor- schlag	Abweich. Beschluss (Rücks.)

Anlagen:

MVV-Regionalbuslinie 692 - Fahrplan

MVV-Regionalbuslinie 692 - Linienverlaufsplan